

# WARLORDS ODER AMTSTRÄGER? HERAUSRAGENDE BESTATTUNGEN DER SPÄTEN MEROWINGERZEIT TAGUNG 21. – 23.10.2013

Veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Institut für Archäologische Wissenschaften (IAW) der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, Abteilung Frühgeschichtliche Archäologie und Archäologie des Mittelalters

Mit zunehmender Christianisierung wird gegen Ende der Merowingerzeit die Beigabe von Waffen- und Kleidungsbestandteilen immer seltener ausgeübt. Dennoch fallen an einigen Fundorten Bestattungen aus dem Rahmen: Bis zu fünf schwer bewaffnete Männer, zum Teil von hohem Rang, offenbar alle zur gleichen Zeit zu Tode gekommen, liegen in großen hölzernen Grabkammern. Ihre Hände wurden manchmal ineinander gelegt.

Handelt es sich um gemeinsam gefallene Krieger? Oder um Herren, deren Gefolgsleute ihnen bis in den Tod folgten? Warum werden sie von ihren Hinterbliebenen noch im Tod in so wehrhafter und kriegerischer Haltung dargestellt? Wie darf man sich die Verhältnisse am Ende des 7. Jahrhunderts an der Peripherie des fränkischen Reiches vorstellen? Die Hausmeier der Merowingerkönige gewannen bei Hofe zunehmend an Einfluss. Gab es deshalb ein Machtvakuum? Der Titel der Tagung „Warlords oder Amtsträger?“, verwendet einen modernen Begriff. Nahmen die Krieger des späten 7. Jahrhunderts dort, wo der König seine Macht nicht behaupten konnte, selbst die Macht in die Hand? Oder handelten sie im Auftrag des Königs und ließen dies stolz noch im Tod sichtbar werden?

## ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich verbindlich bis 11. Oktober an. Es werden keine Tagungsgebühren erhoben.

## VERANSTALTUNGSORT

Germanisches Nationalmuseum, Nürnberg  
Aufseß-Saal

## INFORMATION UND ANMELDUNG

Dr. Tobias Springer  
Telefon + 49 911 1331-163  
E-Mail: t.springer@gnm.de

## GERMANISCHES NATIONALMUSEUM

Telefon: +49 911 1331-0  
Telefax: +49 911 1331-200

Kartäusergasse 1  
D-90402 Nürnberg

info@gnm.de  
www.gnm.de



## EINTRITTSPREISE

€ 8,- regulär  
€ 5,- ermäßigt und Gruppen  
ab 10 Personen.  
Reiseleiter in Begleitung der  
Gruppe Eintritt frei.  
Mittwoch ab 18 Uhr freier  
Eintritt.

## ÖFFNUNGSZEITEN

Di-So 10-18 Uhr  
Mi 10-21 Uhr  
Mo geschlossen

## SERVICE

- ▶ Café ARTE  
Di-So 10-18 Uhr  
Mi 10-21 Uhr  
Fahrer und Reiseleiter frei  
Telefon +49 911 1331-286
- ▶ Museumsshop  
Di-So 10-18 Uhr  
Mi 10-21 Uhr  
Telefon +49 911 13 31-371
- ▶ Für Rollstuhlfahrer sind alle  
Ausstellungshallen zugänglich.

## LAGE DES MUSEUMS

Zentral im Verkehrsknotenpunkt Nürnberg;  
350 Meter vom Hauptbahnhof entfernt,  
wenige Kilometer von den Autobahnanschlüssen  
der A3 und A9, vom europaweit  
vernetzten Airport Nürnberg und von den  
Terminals der Kreuzfahrtschiffe am Rhein-  
Main-Donau-Kanal. Direkt am Museum stehen  
über 20 Busparkplätze zur Verfügung, auch  
die U-Bahn-Anbindung ist optimal.

## GRUPPENREISEANGEBOTE

Congress- und Tourismus-Zentrale Nürnberg  
E-Mail: pauschal@ctz-nuernberg.de  
Telefon: +49 911 23 36-124

## ANMELDUNG VON GRUPPENFÜHRUNGEN

Kunst- und Kulturpädagogisches Zentrum  
der Museen in Nürnberg (KPZ)  
E-Mail: erwachsene@kpz-nuernberg.de  
Telefon: +49 911 1331-238  
Telefax: +49 911 1331-318  
Bitte melden Sie aus organisatorischen  
Gründen auch Fremdführungen an.

## WEITERE INFORMATIONEN

Dr. Andrea Langer MBA  
Leiterin des Referats Wissenschafts-  
management und Marketing  
E-Mail: ausstellung@gnm.de  
Telefon: +49 911 1331-104

TITEL: Fürstengrab von Großhöbing, Gde. Greding, Lkr. Roth,  
Mittelfranken. Ausschnitt der Fünffachbestattung, Ende 7. Jh.  
(Foto: Martin Nadler)

# WARLORDS ODER AMTSTRÄGER? HERAUSRAGENDE BESTATTUNGEN DER SPÄTEN MEROWINGERZEIT

## TAGUNG

21. – 23.10.2013

GERMANISCHES  
NATIONAL  
MUSEUM



# TAGUNGSPROGRAMM

## MONTAG, 21. OKTOBER 2013

Ab 12.00 Uhr Anmeldung im Tagungsbüro  
(Germanisches Nationalmuseum, Foyer)

14.00 Uhr **BEGRÜSSUNG**  
**G. Ulrich Großmann**, Generaldirektor des Germanischen Nationalmuseums

14.15 Uhr **Tobias Springer** (Nürnberg): Einführung ins Tagungsthema

### SEKTION 1: POLITIK UND GESELLSCHAFT DER SPÄTEN MEROWINGERZEIT IM REGIONALEN HISTORISCHEN KONTEXT

Moderation: **Guido Berndt** (Erlangen)

14.45 Uhr **Thomas Hüskens** (Zürich): Kriegsherren, Gewaltmärkte und politische Ordnungen jenseits des Staates. Eine ethnologische Perspektive

15.15 Uhr **Steffen Patzold** (Tübingen): Francia und Alamannia in der späten Merowingerzeit

15.45 Uhr Diskussion

16.00 Uhr **KAFFEEPAUSE**

16.30 Uhr **Irmtraud Heitmeier** (Reichertsbeuern): Bayern in der späten Merowingerzeit

17.00 Uhr **Mathias Kälble** (Dresden): Thüringen in der späten Merowingerzeit – Herrschaftsträger und Machtstrukturen

17.30 Uhr Diskussion

19.00 Uhr Abendvortrag  
**Egon Wamers** (Frankfurt): Warlords oder Vasallen? Die reichen merowingerzeitlichen Bootsbestattungen von Vendel und Valsgärde in Mittelschweden

20.30 Uhr **EMPFANG FÜR DIE REFERIERENDEN**

## DIENSTAG, 22. OKTOBER 2013

### SEKTION 2: HERAUSRAGENDE GRÄBER DER SPÄTEN MEROWINGERZEIT IM REGIONALEN ARCHÄOLOGISCHEN KONTEXT

Moderation: **Sylvia Codreanu-Windauer** (Regensburg)

8.30 Uhr **Hubert Fehr** (Freiburg): Spätmerowingerzeitliche Bestattungen in Bayern – Forschungsstand und Perspektiven

9.00 Uhr **Anja Gairhos** (Augsburg): Zwischen Baiern und Franken – Bestattungsplätze am Ende der Merowingerzeit im Ingolstädter Raum

9.30 Uhr **Martin Nadler** (Nürnberg): Großhöbing – eine Fallstudie aus der Sicht des Prähistorikers

10.00 Uhr Diskussion

10.30 Uhr **KAFFEEPAUSE**

11.00 Uhr **Susanne Brather-Walter** (Freiburg): Spätmerowingerzeitliche Gräber in der Alamannia

11.30 Uhr **Niklot Krohn** (Freiburg): Der „Krieger von Dürbheim“ (Kr. Tuttlingen) – alamannischer Grundherr oder centenarius in fränkischen Diensten?

12.00 Uhr Diskussion

12.30 **MITTAGSPAUSE**

Moderation: **Klaus Georg Kokkotidis** (Stuttgart)

14.00 Uhr **Ulrike Trenkmann** (Weimar): Spätmerowingerzeitliche Gräber in Thüringen. Quellenlage und Forschungsstand

14.30 Uhr **Diethard Walter** (Weimar): Zwei reich ausgestattete Separatfriedhöfe des 7./8. Jh. aus dem Umfeld von Sondershausen, Kyffhäuserkreis

15.00 Uhr Diskussion

### SEKTION 3: ASPEKTE SPÄTMEROWINGERZEITLICHER BESTATTUNGSPRAXIS

15.30 Uhr **Tobias Schneider** (Ihringen): Konflikt und Gesellschaft. Mehrfachbestattungen von Männern des Frühmittelalters.

16.00 Uhr **Bernd Päffgen** (München): Bestattungen in vorgeschichtlichen Bodendenkmälern: das Beispiel Oberschneiding

16.20 Uhr Diskussion

17.00 Uhr Abfahrt zur Exkursion (Nur für Referierende)

18.00 Uhr Besichtigung Archäologie-Museum Greding; danach: Abendessen und „geselliger Tagesausklang“ im Gasthof Goldener Ochse der Familie Winkler in Alfershäusen OT Markt Thalmässing, Lkr. Roth, Mittelfranken. Anschließend Rückfahrt nach Nürnberg

## MITTWOCH, 23. OKTOBER 2013

### SEKTION 3: ASPEKTE SPÄTMEROWINGERZEITLICHER BESTATTUNGSPRAXIS (FORTSETZUNG)

Moderation: **Brigitte Haas-Gebhard** und **Arno Rettner** (München)

8.30 Uhr **Enrico Paust** (Weimar) und **Volker Karl** (Erfurt): Pferdebestattungen und Reitausrüstungen

9.00 Uhr **Stephanie Zintl** (Augsburg): Graböffnung in der späten Merowingerzeit – Fragen, Methodisches und Interpretationen am Beispiel von Gräbern im Raum Regensburg.

9.30 Uhr Diskussion

10.00 Uhr **KAFFEEPAUSE**

### SEKTION 4: KIRCHEN, SIEDLUNGEN UND BEFESTIGUNGEN

10.30 Uhr **Valerie Schoenberg** (Eichstetten am Kaiserstuhl): Siedlungen im alemannischen Raum. Das Beispiel Lauchheim

11.00 Uhr **Christian Later** (München): Kirchen, Siedlungen und Befestigungen – Strukturen spätmerowingisch-karolingischer Herrschaftskonsolidierung am Beispiel des Altmühltals

11.30 Uhr **NN**: Befestigungsanlagen der späten Merowingerzeit

12.00 Uhr Diskussion

### FAZIT

12.30 Uhr **Sebastian Brather** (Freiburg): Von Warlords zu Amtsträgern? Archäologie der späten Merowingerzeit

13.00 Uhr Abschlussdiskussion

Ca. 13.30 Uhr Ende der Tagung